

Sicherheitshinweis A.I.R. Atos

Dieses Sicherheitshinweis betrifft alle Muster der Starrflügel A.I.R. Atos

Im Juni war es zu einem tödlichen Unfall eines japanischen Piloten beim Abflug vom Startplatz am Buchenberg/Allgäu gekommen. Die Haupt-Aufhängung hatte sich vom Kielrohr des Atos gelöst. Der Pilot im Gurtzeug hatte sich in der Folge vom Drachen getrennt und war ins Steilgelände gestürzt. Die Untersuchung ergab, dass die Haupt-Aufhängung nicht korrekt am Kielrohr angebracht war. Es ließ sich anhand von Fotos vom Startplatz vor dem Unfallflug nachvollziehen, dass an dem betreffenden Atos (ein Leihgerät des Herstellers) zunächst eine korrekte Aufhängung montiert war. Der Pilot hatte sich vom Hersteller eine Aufhängung in anderer Länge geben lassen und die Aufhängungen am Startplatz ausgetauscht. Dabei hatte er die neue Aufhängung nicht gesichert. Diese war nur mit einem Klett-Streifen am Kielrohr fixiert. Der Klett hielt bei den Startvorbereitungen und beim Startlauf, öffnete sich aber nach dem Start unter der Last des Pilotengewichts.



Abbildung 1: Korrekt montierte und gesicherte Hauptaufhängung



Abbildung 2, Unfall-Konfiguration: Die Aufhängung für die Verbindung zum Gurtzeug (1) ist nicht durch die Schlaufe (2) geführt. Die Aufhängung ist nicht gesichert und wird nur von dem Klett-Streifen an der Oberseite des Kielrohrs (3) gehalten. Dieser Klett ist für die Fixierung der Trimm-Einstellung des Atos vorgesehen. Bei Last auf der Aufhängung öffnet der Klett und die Aufhängung löst sich vom Drachen. In der Konfiguration ohne Segel (wie auf den Abbildungen) ist dieser Fehler sehr offensichtlich und nicht zu übersehen.

Sobald das Segel geschlossen wird (Reißverschluss), ist die Einschlaufung von Gurtzeug-Verbindung (1) mit der Schlaufe (2) zum größten Teil verdeckt.

Sicherheitsrelevanz

Mit gleicher Ursache hatte sich 2023 ein tödlicher Unfall in der Schweiz ereignet.

Wann kann das Problem auftreten?

- Normalerweise nicht im normalen Gebrauch/Betrieb, wenn an der Aufhängung nichts verändert wird.
- Bei einem Wechsel der Aufhängung.
- Wenn der Klett-Streifen am Kielrohr und der Sicherheits-Klett (weiß) geöffnet werden, um die Trimmung zu verändern. Dann lockert sich die gesamte Aufhängung und der Verbindungsgurt zum Gurtzeug kann aus der Schlaufe herausrutschen.

Sicherheitshinweise

- Alle Halter und Piloten eines Atos (alle Muster) werden aufgefordert, sich mit der beschriebenen Sicherheits-Problematik vertraut zu machen.
- Wie in den Atos-Betriebsanleitungen beschrieben, muss die korrekte Montage der Aufhängung vor jedem Flug im Rahmen des Vorflugchecks kontrolliert werden.
- In Situationen, die eine Demontage oder Lockerung der Aufhängung erfordern, ist besondere Umsicht und doppelte Kontrolle der korrekten Montage der Aufhängung geboten.

Der Hersteller wurde vom DHV aufgefordert, die Aufhängung bei allen Atos, Bestand und Neugeräte, zu verbessern. Halter und Piloten werden gebeten, sich in kurzen Abständen über eventuelle Sicherheitshinweise von A.I.R oder vom DHV zu informieren.

Gmund, 17.8.2026

Karl Slezak, Florian Heuber

DHV-Referat Sicherheit und Technik

Hersteller

A.I.R. GmbH

Sesselbahnstraße 8

87642 Halblech

www.A-I-R.de

info@a-i-r.de

Telefon 08368-9148848

Sicherheitsmitteilungen des DHV

<https://www.dhv.de/sicherheit/sicherheitsmitteilungen/>

